

Diverse Berichte

Jechaburger Chaussee, im kleinen Kirchthale hinter Jechaburg.

c) f. Déséglisei Chr.

Standort dieser bis jetzt nur einmal gefundenen Rose ist ein alter Friedhof in Sondershausen. Leider wurde der Strauch 1883 bei Niederlegung der Friedhofsmauer abgehauen; doch steht zu erwarten, dass er wieder ausschlagen und diese interessante Form der *R. dumetorum* der Flora erhalten bleiben wird.

Eine Mittelform zwischen f. Déséglisei u. f. platyphylla findet sich an der Wegeböschung in der Nordhäuser Strasse in Sondershausen.

d) f. uncinella Chr. (*R. uncinella* Bess.)

vom Professor Haussknecht im Walde zwischen Sondershausen u. Bendeleben gefunden. (Nach einer Mitteilung des Herrn Apothekers Max Schulze kommt diese Rose auch bei Jena vor.)

e) f. trichoneura Chr. (*R. trichoneura* Rip.) in der Rhese b. Jecha (östlicher Waldrand.)

R. coriifolia Fries.

a) f. typica Chr. im Heimenthale b. Sondershausen.

b) frutetorum Chr. (*R. frutetorum* Bess.) im Walde zwischen Stufenberg u. Straussberg b. Grossfurra.

c) f. Scaphusiensis Chr. bis jetzt nur an einem Felddraie in der Nähe des Bahnhofes Sondershausen beobachtet.

Eine Mittelform zwischen f. Scaphusiensis Chr. u. f. obtusifolia Désv.

führt Herr Gunkel in Leimbachs „Deutsch. botan. Monatsschrift II. Nr. 12“ als im Hammenthale b. Stockhausen u. am Totenberg b. Bebra vorkommend an.

d) f. subcollina Chr. nicht selten an Zäunen, in Hecken, an Steinbrüchen, so im Östertthale, unterm Göldner nahe b. Totenberge, an der Landwehr b. Sondershausen, an der Wipper bei Frankenhäusen, am Waldrande hinter Jecha u. a. O.

Section V. Arvenses Crép.

vacat.

Die dieser Sektion zugehörige *R. arvensis* Hudson wurde im hiesigen Florenbezirke bis jetzt nicht beobachtet; sie findet sich überhaupt in Thüringen selten und wirklich nachweisbar nur an zwei Orten: 1) in der Forstallee von Vollersroda nach Magdala. (Bogenhard: Taschenb. d. Flora v. Jena) und 2) im Hainich, südlich von Weberstedt b. Langensalza. (Möller: Flora von Nordwestthüringen.) Nach einer Mitteilung des Herrn Lehrers Thomas in Gotha kam diese Rose früher auch an den Abhängen des Seeberges bei

Gotha vor; heute dort vergeblich zu suchen, soll sie nach einem in seinem Besitze befindlichen Manuscripte: *index plantarum, quae in terra Gothana repartae sunt* v. Dr. Hess nicht ganz aus der Flora von Gotha verschwunden sein.

Section VI. Gallicanae Crép.

Hybride Formen der *Rosa gallica* L.

a) *Rosa alba* L. (*R. gallica* × *dumetorum* Chr.)

auf dem Kirchhofe zu Rottleben.

b) *Rosa gallica* × *venusta* Chr. im Baderthale b. Sondershausen, bis jetzt einziger Standort.

c) *Rosa turbinata* Aiton verwildert in Zäunen am Fürstenberge bei Sondershausen, bei Rottleben u. a. O.

Sondershausen, im Januar 1885.

Systematisches Verzeichnis

der in der Umgegend von Tennstädt wildwachsenden u. kultivierten phanerogamischen Pflanzen nebst einigen Kryptogamen und Algen von F. Buddensieg.

(Fortsetzung.)

Sonchus asper L. Wie die vorige.

S. arvensis L. Auf Aeckern gemein.

Crepis L. Grundfeste. XIX. 1.

C. foetida L. Auf sandigen u. kalkhaltigen Aeckern b. Tennst. u. Umgegend nicht selten. Am Silberhügel, Kapper, Gr. Ballhausen.

C. setosa Hall. fil. Auf Brachäckern

über dem Taubenthale, auf Luzernäckern in der Pfüze, auf Aeckern zwischen Gr. Vargula u. Naegelstedt, bei Greussen u. Gangloffs unbeständig.

C. praemorsa Tausch. Im Fahnerschen, Horn- u. Krollholze.

C. biennis L. Wiesen, Gräben, Raine häufig.

b. *lodomiriensis* Bess. Bei Tennst. hin u. wieder.

C. tectorum L. Auf Aeckern u. Mauern.

C. virens Vill. Aecker, Triften, Wege häufig.

C. paludosa Mnh. Im Himmelreich b. Tennstädt auf feuchten Wiesen b. Herbstleben u. Kleinvargula im Hornholze.

C. succisaefolia Tausch. Im Fahnerschen, Horn, u. Kirchheilinger Holz.

Hieracium Tourn. Habichtskraut. XIX. 1.

H. pilosella L. Auf fast allen trockenen Triften.

H. auricula L. Im Chausseeegraben nach Langensalza, Merxleber Feld, im Gerichtsfelde b. Tennst. mit der Variet. b. *glaucescens* Bess.

H. floribundum Wimm. u. Grab. Im Chausseeegraben b. Clettstedt, in der

lora an

en und

canina

hinter

Ripart)

berge b.

R. verti-

raine b.

Villars)

bich und

und an

ge bei

compli-

Jecha-

Zäunen

en.

orm zu

Bellevue,

ale bei

Jecha u.

ei Son-

an Feld-

Öster-

en, am

Wipper

urra ge-

leicht f.

illicensis

nachten.

platy-

a Lem.)

, Wald-

2, hinter

b. Son-

helbich,

an der

Helbe-

sen, am

b. Son-

Hachel-

an der

Richtung von Naegelstedt, an der Tretenburg.

- H. stoloniflorum W. K. Auf Rasen im Gerichtsfelde b. Tennst.
- H. praealtum Vill. Auf der Tretenburg einzeln.
- H. cymosum L. Bei Greussen in Chaussee-graben der Laue'schen Ziegelei vis à vis.
- H. aurantiacum L. In Gärten gebaut und auf Rasenplätzen verwildert.
- H. echioides W. K. Auf der kleinen Schwellenburg bei Kühnhausen.
- H. murorum L. In Wäldern, an Felsen und Mauern.
- b. silvaticum L. In den umliegenden Wäldern.
- c. plumbeum Fries. Auf Geröll bei Naegelstedt u. Bruchstedt.
- H. boreale Fr. In Wäldern nicht selten.
- H. laevigatum Willd. Mit voriger.
- H. umbellatum L. Wie vorige.

Campanulaceae Juss.

- Jasione L. Jasione V. 1.
- J. montana L. Auf der Doellstedter Trift.
- Phyteuma L. Rapunzel. V. 1.
- Ph. orbiculare L. Auf dem Tennst. und Herbsleber Riete.
- Ph. spicatum L. In den umliegenden Hölzern hin u. wieder.
- Campanula L. Glockenblume. V. 1.
- C. rotundifolia L. Auf fast allen Rasenraimen.
- C. bononiensis L. Auf der Döllstedter Trift.
- C. rapunculoides L. Aecker, Zäune, Hecken gemein.
- C. trachelium L. In Gebüsch und Zäunen.
- C. patula L. Auf dem Tennst. Riet u. in den umliegenden Hölzern.
- C. rapunculus L. Bei Kloster Nauendorf über Bruchstedt und vor dem Hornholze.
- C. persicifolia L. In den umliegenden Hölzern.
- C. glomerata L. Am Steiger b. Tennst., Bruchstedt, Horn, Naegelstedt etc.
- Specularia Heist. Frauenspiegel. V. 1.
- Sp. speculum Alph. DC. Hin u. wieder auf Aeckern u. in Gärten. Im Badergarten 1864.

Siphonandraceae Klotsch.

- Vaccinium L. Heidelbeere. VIII. 1.
- V. myrtillus L. In den umliegenden Hölzern stellenweise.
- V. vitis idaea L. Im Hanfsee b. Schlotheim.

Eriacineae Desv.

- Calluna Salisb. Heide. VIII. 1.
- C. vulgaris Salisb. In den umliegenden Hölzern.

Hypopityaceae Klotsch.

- Pirola Tourn. Wintergrün. X. 1.
- P. rotundifolia L. Im Fahner'schen, Horn-, u. Kirchheilinger Holze.
- P. media Sw. Im Hornholze 1871.
- P. minor L. Im Fahner'schen Holze.
- P. secunda L. Mit der vorigen.
- Chimophila Pursh. Winterlieb. X. 1.
- Ch. umbellata Nutt. Im Fahner'schen Holze selten.
- Monotropa L. Fichtenspargel. X. 1.
- M. hypopitys L. Im Taubenthale zwischen Fichten b. Tennst.

Corolliflorae.

Oleaceae Lindl.

- Ligustrum L. Rainweide. II. 1.
- L. vulgare L. In Zäunen u. Hecken.
- Syringa L. Flieder II. 1.
- S. vulgaris L. In Zäunen u. Gärten angepflanzt u. verwildert. In Lützensömmern der weissblühende vorherrschend.
- Fraxinus Tourn. Esche. II. 1.
- F. excelsior L. An Ufern und in Wäldern.

Asclepiadeae RBr.

- Vincetoxicum Mnch. Schwalbenwurz. V. 1.
- V. officinale Mnch. In trockenen Wäldern.

Apocynae RBr.

- Vinca L. Sinngrün, Immergrün. V. 1.
- V. minor L. In den umliegenden Hölzern.

Gentianeae Juss.

- Menyanthes L. Bitterklee. V. 1.
- M. trifoliata L. Auf torfigen Wiesen bei Alach, im Hanfsee b. Schlotheim, Wiegleben b. Langensalza.
- Gentiana L. Enzian. V. 1.
- G. cruciata L. Im Fahner'schen Holze.
- G. amarella L. In den Chaussee-gräben nach Langensalza u. Gangloffsömmern, im Taubenthale b. Weissensee.
- Erythraea Ren. Tausendgöldenkraut. V. 1.
- E. centaurium Pers. Auf den Schlägen in den umliegenden Hölzern.
- E. linariifolia Pers. Auf dem See bei Weissensee auf Salzboden.
- E. pulchella Fries. Auf Wiesen u. feuchten Aeckern.

Convolvulaceae Juss.

- Convolvulus L. Winde. V. 1.
- C. sepium L. Gebüsch u. Flussufer.
- C. arvensis L. Aecker, Wegränder gemein.
- Cuscuta Tourn. Seide. V. 1.

- C. europaea L. Bei Schilfa, Gross- und Kleinballh., Freienbessingen. Auf Hopfen in Zäunen b. Tennst., Gangloffsömmern, Greussen u. Weissensee.
- C. epithymum L. Auf Luzernäckern und an kleinen Pflanzen schmarotzend.
- C. epilinum Weihe. Auf Leinäckern hin u. wieder b. Tennst., Herbsleben, Mittelsömmern.
- C. racemosa Mart. Auf Luzerne b. Tennstädt, Mittelsömmern u. Kirchheilingen. Eine Cuscuta mit feingeschlitzten u. gedrehten Sepalen fand ich auf Luzerne bei Tennst., doch habe ich selbige nicht wieder beobachtet.

Boragineae Desv.

- Asperugo Tourn. Schlangengülein. V. 1. A. procumbens L. An der Sachsenburg.
- Lappula Ruppius. Igelsame. V. 1. L. myosotis Mnch. Mauern, Dächer, Steinhäufen, Weinberge häufig.
- Cynoglossum L. Hundszunge. V. 1. C. officinale L. Unbebaute Orte, Hügel, Wege.
- Omphalodes Tourn. Gedenkemein. V. 1. O. verna Mnch. In Gärten kultiviert.
- Borago Tourn. Boretsch. V. 1. B. officinalis L. In Gärten gezogen und auf Aeckern u. Schutt verwildert, mit blauer, hin und wieder auch mit weisser Blüte.
- Anchusa L. Ochsenzunge. V. 1. A. arvensis L. Auf Aeckern, namentlich Brachäckern.
- Nonnea Med. Nonnee. V. 1. N. pulla DC. Aecker, Wegränder in dem Gebiet von Tennst. häufig.
- Symphytum L. Wallwurz, Schwarzwurz. V. 1. S. officinale L. Nasse Wiesen, Gräben gemein.
- Echium Tourn. Natterkopf. V. 1. E. vulgare L. Unbebaute Orte, Mauern.
- Pulmonaria Tourn. Lungenkraut. V. 1. P. officinale L. In den umliegenden Hölzern. P. angustifolia L. Im Fahner'schen, Horn- und Almenhauer Holze seltener als vorige.
- Lithospermum Tourn. Steinsame. V. 1. L. purpureo-coeruleum L. Im Hornholze, in den alten Weinbergen b. Naegelstedt, im Kroll. L. arvensis L. Auf Aeckern gemein.
- Myosotis L. Vergissmeinnicht. V. 1. M. palustris With. Auf Wiesen, in Bächen. M. caespitosa Schultz. Feuchte Wiesen u. Gräben. M. stricta Lk. Auf Brachäckern, am Rande des Hornholzes. M. versicolor Sm. Bei Herbsleben u. Gr. Vargula.

- M. silvatica Hoffm. Im Fahner'schen, Horn- u. Kroll-Holze.
- M. hispida Schldl. Sonnige Hügel, trockene Felder.
- M. intermedia Lk. Wälder, Aecker häufig.

Solanaceae Juss.

- Lycium L. Teufelszwirn. V. 1. L. barbarum L. Unter den Weinbergen an der Kapelle b. Schilfa. Häufig in Zäunen und verwildert.
- Solanum L. Nachtschatten. V. 1. S. nigrum L. Lästiges Unkraut in Gärten etc. b. humile Bernh. Bei Tennst. stellenw. S. villosum Lmk. Unter der Hatschke b. Tennstaedt. S. miniatum Bernh. Goldklinge, Hatschke. Hin u. wieder bei Tennst. u. Umgegend. S. dulcamara L. An der Unstrut, Gera und am Teichgraben b. Tennst., Gangloffsömmern. S. tuberosum L. Kartoffel. Angebaut.
- Physalis L. Judenkirsche. V. 1. Ph. alkekengi L. In den Weinbergen u. in der Struth b. Tennst., b. Nägelstedt u. Bruchstedt.
- Atropa L. Tollkirsche. V. 1. A. belladonna L. In den Wäldern der Hainleite.
- Hyoscyamus L. Bilsenkraut. V. 1. H. niger L. Auf Schutt, Dämmen, Wegen, Kirchhöfen.
- Nicotiana L. Taback. V. 1. N. tabacum L. Wird mit den folgenden Arten gebaut: N. latissima Mill. N. rustica L.
- Datura L. Stechapfel. V. 1. D. stramonium L. Auf Aeckern u. Wegen hin u. wieder b. Tennst., Gr. Ballhausen, Tunzenhausen, Sömmerda.

Scrophulariaceae RBr.

- Verbascum L. Koenigskerze. V. 1. V. thapsus L. An der Chaussee nach Gangloffs. u. in den alten Weinbergen b. Nägelstedt. V. thapsiforme Schrad. Auf dem Tennst. Kirchhofe und in der Gemeindebaumschule, in der Goldklinge, in den alten Weinbergen bei Nägelstedt und Gr. Vargula. V. lychnitis L. An den Unstrutbergen b. Gr. Vargula u. Nägelstedt, Clausberg b. Gebesee. V. nigrum L. Im Taubenthale b. Tennst., Ludersborn. V. lychnitidi-floccosum Zig. Im Taubenthale b. Tennstädt 1878 gefunden, selten.
- Scrophularia Tourn. Braunwurz. XIV. 2. Sc. nodosa L. An Bächen, Gräben, in Wäldern. Sc. Ehrharti Stev. In Gräben b. Tennst.,

Horn-,
lze.
X. 1.
er'schen
K. 1.
zwischen

ken.
rten an-
sensömm-
rschend.
in Wäl-

walben-
n Wäl-

V. 1.
Hölzern.

esen bei
b, Wieg-

Holze.
egräben
ömmern,
enkraut.
chlägen
See bei
feuchten

r.
nder ge-

- Herbsleben, an der Gera b. Gebese u. Ringleben.
Digitalis Tourn. Fingerhut. XIV. 2.
D. ambigua Murr. Im Kroll bei Tennst. selten.
Antirrhinum L. Löwenmaul. XIV. 2.
A. majus L. In Gärten gebaut u. oft auf Mauern verwildert.
Linaria Tourn. Frauenflachs. XIV. 2.
L. cymbalaria Mill. Auf Gärtner Jehls Gartenmauer.
L. elatine Mill. Auf Aeckern, im See b. Tennst., bei Weissensee, b. Alperstedt.
L. minor Desf. Auf Aeckern häufig.
L. vulgaris Mill. Raine, Wege u. Aecker.
Veronica L. Ehrenpreis. II. 1.
V. scutellata L. An Sümpfen u. Gräben bei Tennst. u. bei Sundhausen.
V. anagallis L. An Gräben, Lachen und Flussufern bei Tennst. u. Umgegend.
V. beccabunga L. Wie vorige, doch häufiger.
V. chamaedrys L. Auf Wiesen u. Triften gemein.
V. officinalis L. In trockenen Wäldern.
V. prostrata L. An sonnigen Rainen u. Hügeln im hiesigen Gebiet. Taubenthal, Tretenburg.
V. latifolia L. An den Anhöhen b. Gr. Vargula u. Nägelst., Tretenburg, Herbsleber Riet.

(Forts. folgt.)

Bibliothek.

- 1110) Botanischer Verein in Magdeburg. Sitzungsberichte Jan. u. Febr. 1885. Magdeburg, 1885. [Tausch.]
 1111) Verzeichnis der Programme, welche im Jahre 1885 von den höheren Schulen Deutschlands (exkl. Bayern) veröffentlicht werden. Leipzig, 1885. [Gesch: Vom Vorsitzenden d. J.]
 1112) Apfelstedt, Heimatkunde für die Bewohner des Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen. 3 Hefte. Sondershausen, 1854—1856.
 (Forts. folgt.)

Exkursionsbericht von Prof. Rottenbach in Meiningen.

Exkursion nach dem Klauersberg bei Neubrunn den 18. April 1885. *Anemone hepatica*, *pulsatilla*, *nemorosa*, *ranunculoides*. *Helleborus foetidus*. *Viola hirta*. *Potentilla verna*. *Tussilago farfara*. *Bellis perennis*. *Veronica hederifolia*. *Lamium purpureum*. — *Primula officinalis*. *Asarum europaeum*. *Mercurialis perennis*. *Daphne mezereum*. *Gagea arvensis*, *lutea*. *Carex digitata*, *montana*, *verna*.

Am 25. April fand ich bei der Amalienruh *Carex umbrosa* Hop. und von *Sesleria coerulea* eine Abänderung mit strohgelben Ähren.

Meiningen, den 27. April 1885.

Zu verkaufen

„Herbarium dendrologicum“ (Gehölzherbarium) enthaltend 630 Spezies in Deutschland kultivierter Gehölze in 127 Gattungen für 30 M.

G. Wörlein
 Nymphenburg bei München.

Frühjahrsauptversammlung der Irmischia am 26. u. 27. Mai 1885 auf dem Kyffhäusergebirge.

Programm:

Dienstag, den 26. Mai Abends 8 Uhr: Vorversammlung z. Frankenhäusern im Thüringer Hof und zu Kelbra im Gasthof zur Sonne.

Mittwoch, den 27. Mai Morgens 8 Uhr: Exkursion

- a) von Frankenhäusern vom Thüringer Hof aus durch das Bärenthal oder über die Kattenburg nach dem Rathsfelde,
 b) von Kelbra vom Gasthof zur Sonne ab über die Rothenburg nach dem Rathsfelde.

Vormittags 11 Uhr: Generalversammlung auf dem Rathsfelde im Mähler'schen Gasthofe.

Mittags 1 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagbrot.

Nachmittags 3 Uhr: Spaziergang zum Kyffhäuser.
 Dort geselliges Zusammensein.

NB.: Die der Halle-Casseler Bahn anwohnenden Vereinsmitglieder habengünstige Bahnbeförderung

- 1) Ab Halle früh 5,10
 „ Eisleben früh 6,15
 „ Sangerhausen früh 6,49
 Ank. Rossla 7,20
 „ Berga-Kelbra 7,27.
 Von letzterer Station abends 8,11 zurück.

Ank. in Halle 10,35.

- 2) Ab Heiligenstadt früh 5,19
 „ Bleicherode früh 6,24
 „ Nordhausen „ 6,59
 Ank. Berga-Kelbra 7,28.
 Von letzterer Station abends 8,4 zurück.
 Ank. in Heiligenstadt 10,12.

Der Vorstand.

IRMISCHIA.

Korrespondenzblatt

des Botanischen Vereins für Thüringen
„Irmischia“.

Redigiert vom Vorsitzenden des Vereins
Prof. Dr. Leimbach.

N^o 5 u. 6.

Nichtmitglieder
abonnieren
direkt, oder im
Wege des Buch-
handels, bei der
Redaktion.

Abonnements-
preis (inkl.
Porto): 3 Mark
pro Jahrgang.
Einzelne Num-
mern 30 Pf.

Erscheint an-
fangs jedes Mo-
nats und wird
den Mitgliedern
des Vereins
portofrei zuge-
schickt.

Inserate
für die gespal-
tene Petitzelle
15 Pf. Wissen-
schaftliche Bei-
lagen nach Ver-
abredung.

V. Jahrgang.

Sondershausen.

Mai u. Juni 1885.

Amtliche Mitteilungen.

1.

Zu Mitgliedern der Irmischia werden
weiter proklamiert folgende Herren, (vgl. p.
25 d. No. 4 d. Jahrg.):

- 17) Landrat A. Klipsch in Frankenhäusen.
- 18) Oberpfarrer Hesse in Frankenhäusen.
- 19) Erster Bürgermeister Lemcke in Fran-
kenhäusen.
- 20) Fr. Ed. Frank in Frankenhäusen.
- 21) Revierförster Reissland auf dem Raths-
felde am Kyffhäuser.
- 22) Reallehr. Dr. L. Grube-Einwald in
Frankenhäusen.
- 23) Gymnasiallehrer Dr. Petry in Nord-
häusen.
- 24) Kunstgärtner Herm. Topf (in der Firma
der Herren C. Platz & Sohn) Erfurt.

2.

Beförderungen, Auszeichnungen u. s. w.

Unser Mitglied, Herr Oberlehrer K. Hecht
in Oranienstein bei Diez, ist durch Aller-
höchste Kabinetsordre zum Professor ernannt
und mit der Direktion der Kadettenanstalt
dasselbst betraut worden.

Unser Mitglied, Herr Superintendent Faber
bisher in Bitterfeld, ist zum ersten Prediger
an St. Johann in Magdeburg gewählt worden
und bereits in sein neues Amt eingetreten.

Der Vorsitzende der Irmischia, Prof. Dr.
Leimbach in Sondershausen, ist von der
Schlesischen Gesellschaft für vaterländische
Kultur in Breslau zum korrespondierenden
Mitgliede ernannt worden.

3.

An Geschenken verzeichnen wir weiter
folgende (vgl. p. 25 der No. 4 d. Jahrg.):

21) Von unserem Mitgliede, Herrn Professor
Dr. Thomas in Ohrdruf sein neuestes
Werk:

Beitrag zur Kenntnis alpiner Phytop-
tocecidien. S. A. Gotha, 1885.

22) Von unserem Mitgliede, Herrn Professor
Sagorski in Schulpforta:

Die Rosen von Naumburg a. d. S.
nebst den in Thüringen bisher beobachteten
Formen. Naumburg, 1885.

23) Von unserem Mitgliede, Herrn Rektor
Dr. C. Bänitz in Königsberg i. Pr.:

Herbarium europaeum. Prospekt. Jahrg.
17. 1884. Königsberg, 1884.

24) Unser korrespondierendes Mitglied, Herr
Professor Dr. Magnus in Berlin, er-
freute uns wieder mit einer Reihe von
kleineren botanischen Mitteilungen.

25) Die Hof-Verlagsbuchhandlung von Herrn
R. von Grumbkow in Dresden sandte
uns das in ihrem Verlage erschienene
Werk:

L. Pomsel, die Georgine. Leicht-
fassliche Anweisung über Kultur, Über-
winterung, Vermehrung, Samenzucht.
Dresden, 1885.

26) Unser Mitglied, Herr Gymnasial-
lehrer Laue in Sangerhausen, übergab
der Bibliothek sein Schriftchen:

Tabellen zum Bestimmen der in der
Umgebung Sangerhausens wildwachsen-
den Blütenpflanzen.

27) Herr Baron Prof. Dr. Ferdinand
von Müller hatte die grosse Freund-

ter Amalien-
von Sesleria
strohgelben

85.

(Gehölzher-
in Deutsch-
7 Gattungen

n
München.

r Irmischia
5
birge.

ds 8 Uhr:
enhausen
elbra im

ds 8 Uhr:

ringer Hof
oder über
Rathsfelde,
- Sonne ab
nach dem

eralver-
sfelde im

nschaft-

iergang

ein.

Bahn an-
günstige

ds 8,11

zurück.

stand.

lichkeit unserem Vereine sein sehr interessantes Werk zum Geschenk zu machen: Systematic Census of Australian Plants with Chronologic, Literary and Geographic Annotations. Part. I. Vasculares. Melbourne, 1882.

Den verehrten Geschenkgebern unseren herzlichsten Dank!!

4.

Unser litterarischer Tauschverkehr.

Neu beigetretene Vereine.
(Vgl. p. 3 d. No. 1 d. J.)

- 144) Naturwissenschaftlicher Verein in Temesvar—Südungarn.
- 145) Naturhistorisches Landesmuseum zu Klagenfurt in Kärnthen.
- 146) Sektion Dresden des Gebirgsvereins für die sächs.-böhm. Schweiz in Dresden.
- 147) Verein für Erdkunde und mittelrheinischer geologischer Verein in Darmstadt.

5.

Mitteilungen von befreundeten Vereinen.

Der Nordböhmisches Exkursionsklub giebt die betrübende Nachricht von dem Hinscheiden seines um den Verein hochverdienten Obmannes, Herrn Dr. Caj. Watzel, Direktor der Oberrealschule in Leipa. Derselbe verschied am Herzschlag den 29. Mai d. J. im 73. Lebensjahre.

6.

Todesnachricht.

Am 5. Juli starb unser wertgeschätztes Mitglied, Herr Justizrat Czarnikow, Rechtsanwalt und Notar in Sondershausen, nach kurzem, aber schwerem Krankenlager. Wir bewahren dem Dahingeshiedenen ein treues Andenken.

7.

Beiträge

a) pro 1884.

- Herr Pfarrer Boening-Badra.
- „ Geheimrat Professor Dr. Kühn-Halle.

b) pro 1885.

- Herr Apotheker Sondermann-Artern.
- „ Lehrer Krahnert-Eisleben.
- „ Kantor Bock-Esperstedt.
- „ Reichsbankbeamter Hallensleben-Erfurt.
- „ Kantor Thinius-Heldrungen.
- „ Pfarrer Koch-Uthleben.
- Fr. Irmisch
- Herr Kollaborator Lutze } in Sondershausen.
- „ Diakonus Kreipe }

G. Preuss.

Exkursionsbericht.

Von C. Wiesel.

Die Pfingstferien veranlassten mich, die weiter ausgedehnten botan. Exkursionen wieder aufzunehmen, und so wählte ich den 28. Mai zu einem Ausflug in das Loquitzthal; Ziel: Probstzelle — Ludwigstadt. Leider war die Vegetation noch sehr zurück, und ich hätte wohl einen spätern Zeitpunkt wählen sollen. Die hauptsächlichsten Funde waren:

Trollius europaeus L., *Aquilegia vulgaris* L., *Thalictrum aquilegifolium* L., samtl. ohne Blte. *Hepatica triloba* Gil. (auch pirsichrot blühend.) *Anemone nemorosa* L. (ganz dunkel purpurn in der Nähe von Falkenstein.) *Ranunculus flammula* L. — *acer* L. — *repens* L. — *bulbosus* L. (teilw. blühend.) *Caltha palustris* L., *Actaea spicata* L., *Barbarea vulg.* R. Br., *Cardamine impatiens* L. — *hirsuta* L. — *pratensis* L., — *amara* L., — *Erysim. crepidifolium* Rehb. (häufig), *Erophila verna* E. Mey (bei Falkenstein auch *E. brachycarpa* Jord.) *Teesdalea nudicaulis* R. Br. bei Naundorf auf Äckern am Waldessaume. *Lepidium campestre* R. Br. hie und da. (*L. ruderales* L. scheint zu fehlen). *Viola palustris* L. mit *Sphagnum* Arten, *V. hirta* L., *odorata* L., *silvestris* Lmk., *canina* L., *tricolor* L., (in fast ganz blauer Blüte). *Polygala vulgaris* L. *Viscaria vulgaris* Röhl. *Melandryum rubrum* Greke. *Stellaria nemorum* L. *Acer campestre* L. scheint selten zu sein. — *pseudoplatanus* L. *Geranium silvaticum* L. häufig, ohne Blüte. (— *phaeum* L. bei Lauenstein [Fl. Thür. v. Schönh.] fand ich nicht.) — *palustre* L. häufig. — *pusillum* L. *Impatiens noli tangere* L. noch ohne Blüte. *Lathyrus vernus* Bernh. und *L. montanus f. tenuifolius* Rth. (häufig). *Prunus spinosa* L. f. *coetanea*. — *Ulmaria pentapetala* Gilib., *Geum rivale* L. noch ohne Blüte. *Fragaria moschata* Duchesne. *Rosa* in grosser Zahl, die nähere Bestimmung nicht möglich, aber jedenfalls alle den *Caninae* angehörend. *Mespilus germanica* L. hie und da; — *oxyacantha* Gärtn. und *monogyna* Willd. nur in geringer Zahl. *Pirus aucuparia* Gaertn. häufig wild und als Chausseebaum. *Sedum reflexum* L. (sine fl.) *Chrysosplenium alternifolium* L. und *oppositifolium* L. häufig. *Meum athamanticum* Jacq. häufig. (s. fl.) *Angelica montana* Schleich. (Blätter.) *Chaerophyllum hirsutum* L. häufig. *Cornus sanguinea* L. häuf. *Valeriana offic.* L. und *dioica* L. häufig. *Arnica montana* L. zahlreich ohne Blüte. *Pirola secunda* L. o. Blte. *Ligustrum vulgare* L. nicht häufig. *Menyanthes trifol.* L. häuf. *Pedicularis silvatica* L., *Daphne mezereum* L., *Thesium* (wahrsch. *pratense* Ehrh.) *Salix fragilis* L. *purpurea* L. *caprea* L.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Irmischia - Correspondenzblatt des botanischen Vereins für das nördliche Thüringen](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [1885](#)

Autor(en)/Author(s): Buddensieg Franz Volkmar

Artikel/Article: [Systematisches Verzeichnis \(Fortsetzung.\) 29-34](#)